Fax

GESAMT SEITEN 01

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

Bau- u. Verg A (SÖR)

EINGEGANGEN SÖR/2
02. NOV 2009
SÖR/2- .....

OBERBÜRGERMEISTER
23. OKT. 2009 /..... Nr.....

2.BM	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
		4 Antwort vor Absendung vorlegen
	2 z.w.V.	5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Kopie: RA/kvB

EINGEGANGEN SÖR

SÖR-NR		
550	30. OKT. 2009	
SÖR/WB	SÖR/FSW	SÖR/V
SÖR/1	SÖR/2	SÖR/3
	B	
WV:		

Nürnberg, 23.10.2009

Radweg in der Hallerwiese

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Radweg in der Hallerwiese befindet sich – wieder einmal - in einem desolaten Zustand. Die Verwaltung erwägt, den Radweg im Winter aus Gründen der Verkehrssicherheit gar zu sperren. Das kann keine Lösung sein. Denn der Radweg in der Hallerwiese ist mit täglich rund 4.000 RadfahrerInnen der am meisten genutzte Radweg in Nürnberg und ein wichtiger Bestandteil des überörtlichen Radwegenetzes (Route durch das Pegnitztal, Paneuropa-Radweg). Es ist daher notwendig, den Weg zügig zu sanieren.

Als Sanierungsvarianten wurden bisher vom Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR) die Asphaltierung (verbunden mit dem Fällen von Bäumen), die Verlegung des Radwegs nach Norden oder ein erneutes Ausbessern genannt. Inzwischen gibt es aber neue Deckschichten für Radwege, die wasserdurchlässig, sehr robust und leicht reparierbar sind: Belag HanseGrand Robust von der Firma HanseGrand (www.hansegrand.eu). Das Material besteht aus heimischem Naturstein und ist nach unserem Kenntnisstand seit diesem Jahr auch ab Bamberg lieferbar.

Antrag:

Die Verwaltung sorgt unverzüglich für einen verkehrssicheren Zustand des Radwegs in der Hallerwiese und erarbeitet eine auf Dauer angelegte Lösung, die der großen Bedeutung des Radwegs Rechnung trägt und auch Rücksicht auf den Baumbestand nimmt.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Seer

Christine Seer
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Bürgermeister
27. OKT. 2009
/..... Nr.....

SÖR	1 Zur Ktn.	3 Zur Stellungnahme
		4 Antwort vor Absendung vorlegen
	2 z. w. V.	5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

23-OKT-2009 09:47 DIE GRÜNEN STADTRAT S.01/01